

Z^[15533]

In Kürze erscheint:

Die Flottenführung im Kriege

auf Grund
des Doppelstaffel-Systems.

Von **Rudolf v. Labrés,**
K. und K. Linienschiffs-Capitain.

Mit 260 Abbildungen im Text und 5 Tafeln in Steindruck.

Geheftet *№* 10,— ord., *№* 7,50 netto. — In Ganzleinwandband *№* 11,75 ord., *№* 8,85 netto.

Ueber das Gebiet der Seetaktik liegt bisher nicht eine einzige, das gesamte Feld desselben umfassende Arbeit vor, noch weniger aber besitzen wir ein Lehrbuch, das die **giltigen** Lehren der Seetaktik darlegt. Besondere Beachtung wird daher das obige Werk finden, dessen Verfasser in erster Linie bestrebt ist, in dem Werke nicht nur erprobte taktische Grundsätze für die Formierung und Evolutionierung von Flotten zu schaffen, sondern darin auch zeigt, wie dieselben in einer Seeschlacht zur Verwendung zu bringen sind, indem er die dabei massgebenden Gesetze und Regeln festlegt. Dieselben zeigen, wie die Flotten strategisch und taktisch zu gliedern sind; wir lernen hierbei neue, vom Autor erdachte und auf taktische Grundsätze aufgebaute Formen kennen, die den bestehenden überlegen sind. Das Werk erstreckt sich auf das weite Gebiet der Kriegführung zur See; nicht nur die Verwertung der Schlachtfloten, Kreuzer- und Torpedoflottillen in der Aktion bei Tag und Nacht, sondern auch der Küstenkrieg wird behandelt. Alle taktischen und militärischen Fragen der Kriegführung werden der Erörterung unterzogen, so dass man dieses Werk im vollsten Sinne des Wortes als **Kompodium der Seetaktik** bezeichnen kann. Ein Anhang behandelt die maritimen Ereignisse der letzten Kriege.

Die Fülle des Gebotenen wird jedem Seeoffizier reiche Anregung und Belehrung bieten.

Wir empfehlen das Werk dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel zur thätigen Verwendung und bitten um Mitteilung Ihres Bedarfs. Prospekte stehen in beliebiger Anzahl gern zur Verfügung.

Berlin, Anfang April 1900.

E. S. Mittler & Sohn.

Verlag von „Sport im Bild“, Pitcairn-Knowles, Simon & Co. G.m.b.H. Berlin W.

Z^[13277] Wir bitten höflichst davon Notiz nehmen zu wollen, dass

Sport im Bild

Illustrierte Wochenschrift für alle Sportzweige

vom 1. April d. J. ab in etwas veränderter Form erscheinen wird und zwar so, dass statt der bisherigen 8 Seiten Illustrationen **16 Seiten** enthalten sein werden und das Beiblatt „Sport im Wort“ ganz in Wegfall kommt. Letzteres wird als separate Zeitung herausgegeben.

Das Abonnement auf „Sport im Bild“ erhöht sich vom gleichen Tage ab auf 5 M. ord., 3 M. 75 Pf. 11/10 netto; die Einzelnummer kostet dann 40 Pf. ord., 30 Pf. netto.

Wir bitten Sie, diesem jetzt im 6. Jahrgang stehenden vornehmen Blatt Ihr förderndes Interesse auch fernerhin zuwenden zu wollen. Beim Anfang des Frühlings erwacht das allgemeine Interesse für den Sport immer von neuem und können die Herren Buchhändler bei Verteilung von Probenummern unter ihre Kundschaft gerade jetzt viele neue Abonnenten gewinnen.

Probenummern gratis in beliebiger Anzahl.

Wir bitten sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 50.

Verlag von „Sport im Bild“.